

Bericht Nr. 2249 betreffend Wahlen in die Kommission «Leonhard Paravicinische Stiftung» und in den Stiftungsrat «Stiftung Eisenhut-Züst» für die Amtsdauer 2023 - 2029

Dem Bürgergemeinderat zugestellt am 7. September 2023

1. Testamentarische Bestimmungen

Der Bürgergemeinderat hat gemäss Stifterwillen bei der Leonhard Paravicinische Stiftung und der Stiftung Eisenhut-Züst Mitglieder in den jeweiligen Stiftungsrat zu wählen. Usanzgemäss werden diese Wahlen jeweils mit Beginn der neuen Legislatur der Bürgergemeinde vorgenommen.

1.1. Leonhard Paravicinische Stiftung

Nach dem am 25. Juni 1844 veröffentlichten Testament hat Leonhard Paravicini einen Betrag von CHF 200'000.-- einer auf seinen Namen lautenden Stiftung gewidmet. Gemäss Willen des Testators hat die Verwaltung eine «Commission» zu besorgen, die sich wie folgt zusammensetzt:

Auszug aus dem Testament: «Die Verwaltung dieses Fonds und die Bestimmung der zu verabreichenden Unterstützungen wird durch eine besondere Commission besorgt welche folgendermassen zusammengesetzt werden soll:

- a) *aus einem Mitglied des Kleinen Stadtrates*
- b) *aus einem Mitglied des Grossen Stadtrates*
- c) *einem Herrn Geistlichen durch E. Geistlichkeit zu wählen; zuerst ersuche ich Tit. Herrn Pfarrer Münch die Stelle zu übernehmen, sowie auch die eines Verwalters, bis der Fonds die Summe von 300'000 Fr. erreicht haben wird.*
- d) *aus einem Mitglied aus der Bürgerschaft und zwar aus dem Handwerkerstande*
- e) *aus einem Bürger, den Namen Paravicini führend durch sämtliche Paravicini zu wählen.*

In der Hoffnung, dass E.E. Grosser Stadtrath sich mit meiner wohlmeinenden Absicht befreunden werde, und dieselbe durch Entgegenkommen in der Ausführung erleichtern werde, wünsche ich, dass Wohlderselbe die sub a. b. und d. bezeichneten Commissionsmitglieder jeweilen erwählen wollen.»

Aktuell sind Leonhard Burckhardt als Vertreter des Bürgerrats, Christoph Burckhardt als Vertreter des Bürgergemeinderats und Daniel Schneider als Vertreter der Bürgerschaft in die Kommission vom Bürgergemeinderat gewählt.

Für die neue Kommissions-Amtsdauer 2023 – 2029 stellen sich Christoph Burckhardt und Daniel Schneider wieder zur Verfügung. Der Bürgerrat wird das Mitglied aus seinen Reihen (Nachfolge Leonhard Burckhardt) in seiner Sitzung vom 12. September 2023 nominieren und dem Bürgergemeinderat für dessen Sitzung vom 19. September 2023 zur Wahl vorschlagen.

1.2. Stiftung Eisenhut-Züst

Der am 20. Februar 1969 verstorbene Ernst Eisenhut, ehemaliges Mitglied der Kommission Leonhard Paravicinische Stiftung, errichtete eine auf seinen Namen lautende Stiftung. Er verfügte testamentarisch, dass die Kommission der Leonhard Paravicinische Stiftung in Basel zugleich auch Stiftungsrat seiner Stiftung ist und die Zeichnungsberechtigung gleich geregelt wie bei jener Stiftung (Stiftungsurkunde § 3).

2. Anträge

Gestützt auf diese Ausführungen beantragt der Bürgerrat dem Bürgergemeinderat die folgende Beschlussfassung:

- ://: 1. Als Mitglieder in die Kommission der Leonhard Paravicinische Stiftung für die Amtsdauer 2023 – 2029 werden gewählt:
- als Mitglied des Bürgerrats:
 - als Mitglied des Bürgergemeinderats:
 - als Mitglied der Bürgerschaft:
2. Als Mitglieder in den Stiftungsrat der Stiftung Eisenhut Züst werden die in Ziffer 1 gewählten Personen gewählt.

Namens des Bürgerrats

Der Präsident
Dr. Stefan Wehrle

Die stellvertretende Bürgerratsschreiberin
Petra Oppliger

22. August 2023